

BESCHLUSSVORLAGE V0299/16 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6300
	Amtsleiter/in	Hoferer, Walter
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de	
Datum	13.04.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	03.05.2016	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	09.06.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Sanierung der Stützwand Wolkertshofener Weg in Irgertsheim

hier: Projektgenehmigung

(Referent: Herr Ring)

Antrag:

1. Für die Sanierung der Stützwand in Irgertsheim wird die Projektgenehmigung erteilt.
2. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 192.000 € sind im Haushalt 2016 unter der Haushaltsstelle 630000.952000 bereitgestellt.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben ca. 192.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten ca. 1.900 €	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 630000.952000	Euro: 192.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) -----	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe) -----	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

1. Allgemeines

Die Kalksteinmauer unbekanntes Alters erstreckt sich mit ca. 24,50 m Länge entlang des Wolkerthofer Weges in Irgertsheim und stützt den Hang unterhalb der Laurentius-Kirche. Über die Konstruktion der Stützwand liegen keine detaillierten Informationen vor. Der Höhenunterschied zwischen Unterkante Stützwand und der Geländeoberkante der Kirche beträgt etwa 8 bis 10 m.

2. Schadensbeschreibung

Durch die ungünstige Hanggeometrie (Hangneigung bis zu 40°) und die geologischen Verhältnisse ist die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit der vorgeschädigten Wand nicht mehr gegeben. Insbesondere nach Starkregen ist der Abfluss von oberflächennahen Sickerwässern im Hinterfüllbereich der Stützwand nicht gesichert. Hierdurch besteht die Gefahr von einem zusätzlichen Aufbau von Wasserdruck. Im östlichen Bereich der Stützmauer ist zudem eine deutliche Ausbauchung infolge des Wurzeldruckes eines kürzlich entfernten Baumes zu beobachten.

3. Baudurchführung und Bauzeiten

Die Instandsetzung soll September/Oktober 2016 durchgeführt werden.

Um die Standsicherheit wieder herzustellen, wird die bestehende Natursteinmauer mit einer bewehrten Spritzbetonschale versehen. Die Rückverankerung erfolgt durch rasterförmig angeordnete Erdnägel.

Zur Durchführung einer konstruktiven Sicherungsmaßnahme ist die Entfernung des Baumbestandes unmittelbar oberhalb der bestehenden Natursteinmauer erforderlich.

Zudem wird eine qualifizierte Oberflächenentwässerung der Steilböschung unterhalb der Laurentius-Kirche hergestellt.

4. Schutzmaßnahmen, Abbrucharbeiten

Während der Spritzbetonarbeiten sind entsprechende Schutzmaßnahmen zu treffen. Sämtliche Abläufe sind während der Maßnahme vor Verschmutzung zu schützen. Zudem muss während der gesamten Bauzeit für ein ausreichendes Abführen des anfallenden Oberflächenwassers gesorgt werden.

5. Zugänglichkeit

Die Stützwand ist über den Wolkertshofener Weg jederzeit erreichbar. Lager- und Arbeitsflächen können in begrenztem Ausmaß zur Verfügung gestellt werden.

Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen sind durch die ausführende Firma herzustellen.

6. Verkehrsführung

Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Vollsperrung erforderlich. Die Umleitung erfolgt über die Straße „Am Kirchberg“.

7. Kosten

Die Kosten für die beschriebenen Maßnahmen betragen laut Kostenberechnung rd. 178.000 € brutto \pm 10 %. Hinzu kommen noch die Kosten in Höhe von 14.000 € für die anschließende Vermessung der Hangbewegung.

